

Verkehrsverbund
Vorarlberg GmbH
Herrengasse 10 – 12
6800 Feldkirch
T +43 5522 83951 0
F +43 5522 73973
info@vmobil.at
www.vmobil.at

Geschäftsbericht 2012



Ganz Vorarlberg
mit einem Ticket.





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zahlen und Texte in diesem Geschäftsbericht machen manche Entwicklungen des Jahres 2012 sichtbar. Andere Erfolge drücken sich jedoch in kleineren und größeren Punkten abseits der Bilanz aus: Positive Rückmeldungen von Fahrgästen, das Staunen von Gästen über die Qualität des Öffentlichen Verkehrs im Land oder die Bewertungen Dritter bestätigen ebenfalls, dass Vorarlberg öffentlich gut unterwegs ist.

Auf menschlicher Ebene hat der frühe Tod von Geschäftsführer Ing. Christian Österle das vergangene Jahr geprägt. Viele Entwicklungen aus „seiner“ Verantwortung sind inzwischen Realität geworden.

Neuerungen 2012 waren u.a. die vmobil-App fürs Handy, das Erlebnisticket für Hotelgäste oder verschiedenste Kooperationen wie zum Österreichischen Städtetag in Dornbirn und mit den Vorarlberger Kulturhäusern. Die Einführung der MobilbegleiterInnen sowie der politische Beschluss für das maximo-Ticket um 365 Euro ab 2014 stellen weitere Meilensteine für die Entwicklung des Öffentlichen Verkehrs in Vorarlberg dar.

Möglich wird diese positive Entwicklung durch die intensive Arbeit und Zusammenarbeit vieler Menschen und Institutionen. Ein herzliches Danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Bus und Bahn und im Hintergrund – sie garantieren täglich beste Verbindungen. Danke allen Partnern, Entscheidungsträgern und Fördergebern auf Gemeinde-, Landes- und Bundesebene, die eine stabile Landschaft für den attraktiven Öffentlichen Verkehr in Vorarlberg schaffen.

Dr. Christian Hillbrand
Geschäftsführung Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH



Inhaltsverzeichnis

Unternehmen

Kurzprofil und Leistungsfelder	6
Meilensteine	7
Verkehrsverbund Vorarlberg MitarbeiterInnen	8
Entwicklung MitarbeiterInnen zum Jahresende.....	9
MobilbegleiterInnen.....	10

Partner

12

Vernetzen und kooperieren	16
---------------------------------	----

Bericht des Aufsichtsrates

18

Aufsichtsrat und Beirat	20
-------------------------------	----

Kennzahlen/Finanzen

Bilanz 2012	22
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 2012.....	24
Finanzierung ÖV Vorarlberg.....	26
Zahlen, Daten, Fakten.....	27
Karten- und Umsatzerlöse laut Gewinn- und Verlustrechnung der VV GmbH	28
Aufwendungen für bezogene Leistungen	29
Verteilung Fahrscheineinnahmen.....	30
Verteilung Jahreskarteneinnahmen.....	32
Umsatzentwicklung 2010 – 2012.....	34
Budgetierte Fahrplankilometer im VV inkl. Schiene.....	35
Entwicklung Jahreskartenverkäufe 2007 – 2012	36
Entwicklung SchülerInnen-/Lehrlingsfreifahrt und SL+ 2007 – 2012	37
Kommunikationsschwerpunkte.....	38
Fahrplan-Info über viele Kanäle.....	40

Impressionen	42
--------------------	----

Kurzprofil und Leistungsfelder

Der Verkehrsverbund Vorarlberg (VVG) wurde 1991 als Unternehmen des Landes Vorarlberg (100 % Eigentümer) gegründet und wird seit Ende 1999 als Verkehrsverbund Vorarlberg Gesellschaft mbH. (VVG GmbH) mit Sitz in Feldkirch geführt. Gegenstand des Unternehmens ist gemäß Gesellschaftsvertrag die Einrichtung und die Förderung sowie der Betrieb eines Verkehrsverbundes im Gebiet des Landes Vorarlberg und die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs im Rahmen der verkehrspolitischen Vorgaben der Vorarlberger Landesregierung. Zu diesen Aufgaben gehören:

- a. die Mitwirkung bei der Sicherstellung einer angemessenen Bedienung im ÖPNV,
- b. die Weiterentwicklung des Tarif- und Leistungsangebotes des ÖPNV einschließlich seiner bedarfsgesteuerten Angebotsformen und
- c. die Sicherung der langfristigen Finanzierbarkeit des ÖPNV in Vorarlberg.

Die VVG GmbH ist Verbundorganisationsgesellschaft im Sinne des ÖPNRV-G 1999.

Der VVG vereinigt sämtliche im Bereich des ÖPNV tätigen Unternehmen in Vorarlberg und im Fürstentum Liechtenstein und verantwortet für das Land Vorarlberg im Bereich des Öffentlichen Verkehrs u.a. Organisations-, Finanzierungs- und Förderprozesse, Innovation und Kooperation oder das landesweite Marketing. Dazu gehören u.a. die Produktgestaltung (Tarife, Kooperationen), das Design von Fahrzeugen oder Haltestellen sowie die Kommunikation nach innen und außen. Auch unterstützt er die regionalen und kommunalen Besteller bei der Abwicklung und Weiterentwicklung eines abgestimmten und vernetzten Öffentlichen Verkehrssystems.

Die Bestellung der Dienstleistungen erfolgt entweder durch einzelne Kommunen (z.B. Stadtbuss Bregenz, Ortsbus Lech etc.) oder durch Gemeindeverbände (z.B. Landbus Oberes Rheintal, Landbus Bregenzerwald etc.). Unabhängig vom Linienbetreiber sind alle Busse, Haltestellen etc. in einem einheitlichen Design gehalten. Regionale Farbvarianten stärken die örtliche Identifikation. Insgesamt treten 16 Organisationen bzw. Kommunen als Besteller auf, 40 Unternehmen sind Betreiber von Bus- und Bahnlinien. Auch die Züge der ÖBB und der Montafonerbahn sind voll in den Verkehrsverbund Vorarlberg integriert.

Meilensteine

2012

MobilbegleiterInnen
vmobil App für diverse Handysysteme

2011

Großer Messeauftritt zum Jubiläum 20 Jahre VVG
Erste Ausgabe Fahrgastmagazin „Fensterplatz“

2010

Eröffnung MOBILPUNKT Bludenz
Fahrplanauskunft fürs Handy

2008

Eröffnung MOBILPUNKT Feldkirch / Oberes Rheintal
Mobilitätsplattform www.vmobil.at

2007

Etablierung des VVG als Marke und neues Erscheinungsbild

2006

Abrechnung Brutto-Finanzierung mit Gemeindeverbänden und Regionen

2004

Neuer Grund- und Finanzierungsvertrag

2003

Integration der SchülerInnen- und Lehrlingsfreifahrt

2002

Tarifreform

2001

Elektronische Fahrplanauskunft auf www.vmobil.at

2000

VVG wird als GmbH aktiv

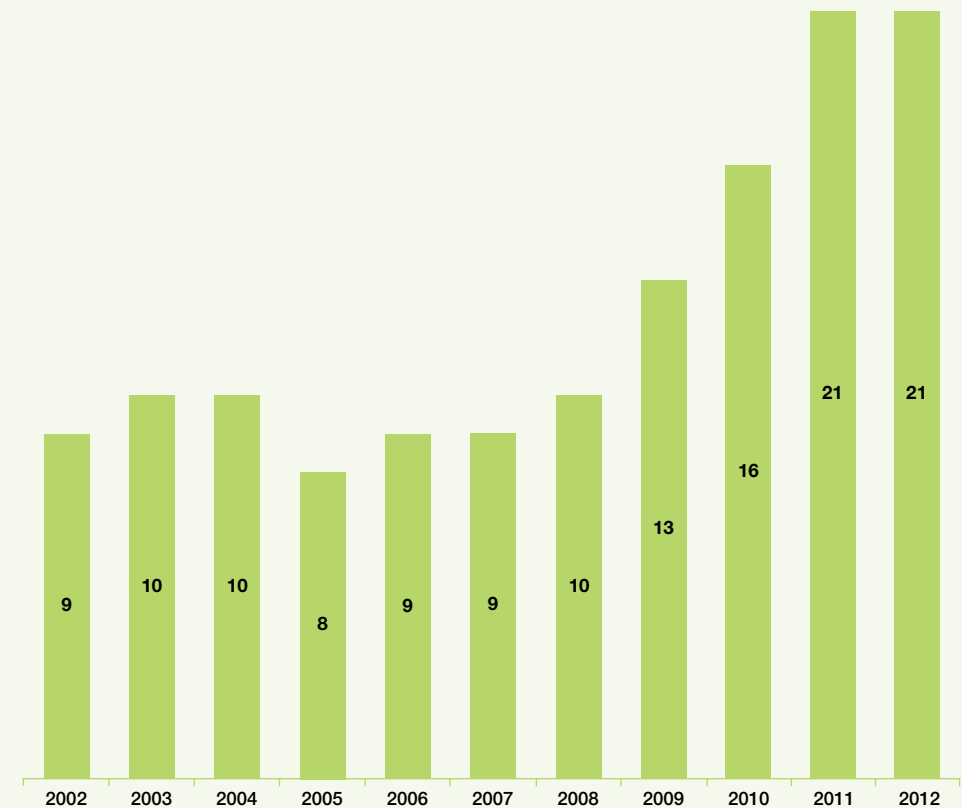
1999

Landbus Unterland NEU

Verkehrsverbund Vorarlberg MitarbeiterInnen

 Ing. Christian Österle Geschäftsführung verstorben am 04.01.2012	 Ing. Lic R. Frick, MSc MBA Geschäftsführung interimistisch bis 31.07.2012 Austritt 31.08.2012	 Dr. Christian Hillbrand Geschäftsführung ab 01.08.2012
 Matthias Ammann Qualität	 Melanie Benzer Verkauf	 Friedrich Eberharter IT
 Martina Fenkart Verkauf	 Evelyn Ferrari Finanzen	 Gideon Geiger Technik
 Wolfgang Häusle Marketing	 Carmen Husjak Lehrling	 Cornelia Khüny Lehrling
 Gerhard Kräutler Technik	 Daniela Maurer Verkauf	 Claudia Mayer Verkauf
 Sandra Volenter Qualität	Unsere MobilbegleiterInnen	
 Alexandra Frostl Mobilbegleiterin	 Ilse Lampert Mobilbegleiterin	 Isolde Schickmayr Mobilbegleiterin
		 Loide Tittaferante-Henkel Mobilbegleiterin

Entwicklung MitarbeiterInnen zum Jahresende



MobilbegleiterInnen

Seit April 2012 sind die VVV-MobilbegleiterInnen im Einsatz und inzwischen aus dem Alltag von Bus und Bahn nicht mehr wegzudenken. In enger Zusammenarbeit mit den LenkerInnen helfen die sechs MitarbeiterInnen in verschiedensten Situationen, sind Ansprechpartner für Fragen, kontrollieren Fahr-scheine und halten Augen und Ohren offen für Qualität und Sicherheit.



Zahlen MobilbegleiterInnen

	1.4.2012 – 31.12.2012
Kundenkontakte	136.127
ungültige/vergessene Tickets	4.275 / 3,14%
Qualitätskontrollen	851
davon an Haltestellen	126
davon in Bussen	725
Kilometer	ca. 11.000/Monat

Österreichweite Service-Innovation

Die VVV-MobilbegleiterInnen sind österreichweit und darüber hinaus ein neues Angebot im Öffentlichen Verkehr. Die Kombination aus Fahrgast- und internem Service, Qualitätsaufgaben und Einnahmensicherung bewährt sich, die Reaktionen und Ergebnisse sind sehr positiv.

Besonders erfreulich: Das Projekt schaffte es in die Finalrunde zum Österreichischen Staatspreis für Marketing – mit bekannten Namen wie z.B. Ja natürlich!, Iglo, Manner oder der Stiegl Brauerei.

Fahrgast-
Service

Einnahmen-
sicherung

Mitarbeit an
Qualität im
System

Service für
interne
Abteilungen
und Partner

Partner



„Es ist uns ein Anliegen, das sehr gute Angebot im öffentlichen Verkehr durch Servicequalität zu unterstreichen. Der hohe Anteil an Jahreskarten in der Region Bregenzerwald bestärkt uns, diesen Weg weiterzuführen.“

MMMag. Daniela Kohler
Regionalentwicklung Bregenzerwald GmbH
Landbus Bregenzerwald
T 05512 26000-14
landbus@bregenzerwald.at
Impulszentrum 1135 | 6863 Egg



„Unser Ziel ist die optimale Vernetzung der Region Vorarlberg Süd für Bewohner und Gäste. Durch die ständige Anpassung an die Bedürfnisse der Bewohner und der Gäste in den einzelnen Regionen ist man bestrebt, eine noch höhere Akzeptanz im öffentlichen Verkehr zu erzielen.“

Gerhard Gmeiner
Landbus Walgau, Klostertal, Großes Walsertal, Brandnertal und Stadtbus Bludenz
T 05522 83951-7461 | oepnv.blumenegg@aon.at
Bahnhofplatz 3 | 6700 Bludenz



„In den vergangenen Jahren lag der Fokus auf dem fahrgastfreundlichen Ausbau des Fahrplanangebotes. Dabei erfolgte der Einsatz der finanziellen Mittel stets mit Augenmaß. Diese Finanzierung gilt es über Erlöse und mit Hilfe von Gemeinden, Land und Bund sicherzustellen.“

Ing. Siegfried Burtscher
Gemeindeverband Personennahverkehr Oberes Rheintal / Landbus Oberes Rheintal Stadtbus Feldkirch
T 05522 83951-7355
siegfried.burtscher@stadtwerke-feldkirch.at
Herrengasse 10-12 | 6800 Feldkirch



„Der Stadtbus Bregenz ist bestrebt, auf die Anliegen der Fahrgäste in Abstimmung mit den Verbundpartnern bestmöglich einzugehen. Diese konsequente Optimierung spiegelt sich in der erhöhten Akzeptanz und ist wertvoller Anreiz.“

Petra Peichl
Stadtbus Bregenz
T 05574 410-1835
petra.peichl@stadtwerke-bregenz.at
Rathausstraße 4 | 6900 Bregenz



„Wir legen derzeit einen Schwerpunkt auf die Fahrgastinformation. An wichtigen Haltestellen werden die nächsten Abfahrtszeiten der Busse (in Echtzeit) auf Bildschirmen angezeigt. Auf allen Haltestellen ist ein QR-Code angebracht, über den man mit dem Handy die nächsten Abfahrten abrufen kann.“

Karl-Heinz Winkler
Gemeindeverband Personennahverkehr Unteres Rheintal / Landbus Unterland Stadtbus Dornbirn
T 05572 32300-0 | khwinkler@busoffice.at
Poststraße 2 | 6850 Dornbirn



„Wir stimmen uns im Verbund ab – das ist Teil unseres Erfolges. In Götzis und in der gesamten Region am Kumm liegt die spezielle Herausforderung im klaglosen Zusammenspiel von Ortsbus, Landbus Unterland, Landbus Oberes Rheintal und der Bahn.“

Michael Stabodin
Ortsbus Götzis
T 05523 5986-16
michael.stabodin@goetzis.at
Marktgemeindeamt
Bahnhofstraße 15 | 6840 Götzis



„Durch die ständige Anpassung und Ausweitung des Angebots versuchen wir möglichst allen Kundenwünschen gerecht zu werden, um damit die Akzeptanz und die Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs im Montafon zu steigern.“

Bürgermeister Rudolf Lerch
Stand Montafon
T 05552 67191
rudolf.lerch@st.anton.i.m.cnv.at
Gemeindeamt
6771 St. Anton i.M.



„Aktiver öffentlicher Verkehr benötigt ständig Anpassungen und Orientierung am Kunden, um den Anforderungen gerecht zu bleiben.“

Otmar Feuerstein
Ortsbus Lech
T 05583 4100
ortsbus@gemeinde.lech.at
Gemeindeamt | 6764 Lech am Arlberg

Partner



„Die mbs investiert nachhaltig in den Ausbau des Öffentlichen Verkehrs im Montafon. Ziel ist es, mit Bahn und Bus ein bestmöglich abgestimmtes und qualitativ hochwertiges Angebot zum Wohle der Kunden aus einer Hand bieten zu können.“

Vorstandsdirektor Bertram Luger
Montafoner Aktiengesellschaft (mbs)

Bahnhofstraße 15 a+b
6780 Schruns
T 05556 9000
info@montafonerbahn.at



„Unser ÖBB-Bahnangebot ist das Rückgrat des Öffentlichen Verkehrs, die Angebote der ÖBB-Postbus GmbH komplettieren das sehr gute VVV-Angebot in den meisten Landesteilen.“

Gerhard Mayer
ÖBB Personenverkehr AG
ÖBB Postbus GmbH

T 05574 70417-0
gerhard.mayer@pv.oebb.at
Senderstraße 20 | 6922 Wolfurt

Verzeichnis der Verkehrsunternehmen

Amann Reisen	Locker Tours
AXL Arlberg Express Linienverkehr GmbH	Manfred Merz
Arlberger Verkehrs- und Reiseunternehmen GmbH & Co KG	mbs Bus GmbH
Autoreisen	Mietunternehmen Bischof
Bilgeri Wolfgang	Montafonerbahn AG
Bischof Reisen	Müller Touristik
Böhler Reisen OHG	Müller Hubert GmbH
Bösch Reisen GmbH & Co KG	Nigg Bus GmbH
E&E Rhomberg GmbH	ÖBB Personenverkehr AG
Fechtig Reisen	ÖBB Postbus GmbH
Felder Erwin GesmbH	Regiobus Rheintal GmbH
Geist Transporte	Reisebüro Breuss Touristikges.m.b.H.
Grass Ludwig	Rheintal Bus AG
Greber Günther NKG Reisen	Schedler Verkehrsunternehmen
Hagspiel Beate & Werner	Scheuchl Transporte GmbH
Hagspiel Touristik GmbH & Co KG	Schwärzler Mietauto
Haueis GmbH & Co KG	Stoss Reisen
Hehle Reisen Ges.m.b.H. & Co.KG	Wachter Hannes
Herburger Reisen GmbH	Weber Reisen
Kreyer Bus-Taxi-Mietauto	Weiss Reisen GmbH & Co KG
Lisi & Friedl Touristik	

Vernetzen und kooperieren

Bus und Bahn – ein Beitrag zur Energieautonomie

Der Landtag hat am 16. November 2011 einstimmig 101 einzel-
taugliche Maßnahmen für den Weg zu einem energieautonomen
Vorarlberg beschlossen. Eine der wichtigen Stoßrichtungen:
der konsequente weitere Ausbau des Öffentlichen Verkehrs.



Sehr geehrte Damen und Herren,

egal, ob für Wege zur Schule, zur Lehrstelle oder zum Arbeitsplatz, ob unterwegs
in der Freizeit oder im Urlaub: Bus und Bahn bieten in Vorarlberg beste Möglich-
keiten. Gemeinden, Land und Bund schaffen hier mit ihren Partnern ein attrakti-
ves Netz, das in den Regionen unseres Landes persönliche Lebensqualität und
umweltschonende Mobilität gleichermaßen unterstützt.

Im VVV-Jahr 2012 legten allein die Land-, Stadt- und Ortsbusse über 18,27
Millionen Kilometer zurück. Die Züge von ÖBB und Montafonerbahn steuerten
weitere 4,3 Millionen Kilometer bei. Nicht umsonst gilt das Netz des öffentlichen
Verkehrs in Vorarlberg als ein Vorzeigebispiel, wie speziell auch in ländlichen
Regionen ein kundenorientiertes und leistbares Angebot gestaltet werden kann.
Dass dabei trotz hohem Technikeinsatz der Faktor Mensch im Mittelpunkt steht,
beweisen unter anderem die VVV-MobilbegleiterInnen. Sechs zusätzliche
MitarbeiterInnen sind als österreichweite Innovation seit April 2012 auf den
Linien unterwegs. Sie beraten, helfen, kontrollieren Fahrkarten und haben
ein Auge auf die Qualität in den Fahrzeugen und an den Haltestellen.

Die seit Jahren erfolgreiche Entwicklung im Verkehrsverbund Vorarlberg zeigt,
dass die Verantwortlichen mit den gewählten Strategien auf dem richtigen Weg
sind. Nutzen wir weiterhin die Chancen, die ein attraktiver öffentlicher Verkehr
BürgerInnen und Gästen in unserem Land bietet – zum gemeinsamen Vorteil
der Menschen und der Umwelt.

Bgm. Mag. Harald Sonderegger
Präsident des Vorarlberger Gemeindeverbandes



Bericht des Aufsichtsrates



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2012 haben Bus und Bahn in Vorarlberg auf ein Neues zugelegt: 95,3 Millionen Beförderungen mit einem Plus von 1,6 Prozent sprechen eine deutliche Sprache. Es ist eine großartige Leistung, wie täglich rechnerisch mehr als 260.000 Beförderungen abgewickelt werden, 365 Tage im Jahr, bei jeder Witterung und ohne große Komplikationen. Ein herzliches Danke!

Mit welcher Qualität dabei konsequent gearbeitet wird, zeigen beispielhafte Indikatoren:

- 48.939 Vorarlbergerinnen und Vorarlberger waren Ende 2012 mit einer VVV-Jahreskarte unterwegs – ein Plus von 5,8 % im Vergleich zum Vorjahr.
- Der Verkehrsclub Österreich und andere Institutionen bewerten den Öffentlichen Verkehr in unserem Bundesland regelmäßig mit Bestnoten.
- Die Tageszeitung „Der Standard“ hat im April 2013 die ÖV-Tarife in den österreichischen Landeshauptstädten verglichen. Vorarlberg liegt aus Kundensicht bei Einzeltickets, bei Jahreskarten und bei der Preisstabilität im Spitzenfeld.

95,3 Millionen Beförderungen bedeuten deutlich weniger Individualverkehr und täglich ein Stück Lebensqualität für unsere Fahrgäste. Gleichzeitig ist die moderne Flotte von Bus und Bahn ein wichtiger Faktor für den Wirtschafts-, Tourismus- und Bildungsstandort Vorarlberg und leistet zentrale Beiträge zu Umwelt- und Klimaschutz und für den Weg zur Energieautonomie.

Manchmal ist es gut, wenn das Besondere zum selbstverständlichen Standard wird. Der Öffentliche Verkehr in Vorarlberg, seine Attraktivität und seine Qualität sind ein schönes Beispiel dafür. Arbeiten wir gemeinsam daran, dass das so bleibt.

Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdissner
Aufsichtsrat der Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH



Aufsichtsrat und Beirat

Mitglieder und Termine

AUFSICHTSRAT

Mitglieder

Vorarlberger Landesregierung
Vorarlberger Gemeindeverband
Amt der Stadt Dornbirn
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Amt der Vorarlberger Landesregierung

Mag. Karlheinz Rüdissner
Bgm. Mag. Harald Sonderegger
Bgm. DI Wolfgang Rümmele
Dr. Brigitte Hutter
DI Franz Schwerzler

Termine/Sitzungen

55. Aufsichtsrat-Sitzung
56. Aufsichtsrat-Sitzung
57. Aufsichtsrat-Sitzung
58. Aufsichtsrat-Sitzung
59. Aufsichtsrat-Sitzung

01. März 2012
19. April 2012
21. Juni 2012
20. September 2012
22. November 2012

12. Generalversammlung

durch Umlaufbeschluss

BEIRAT

Mitglieder

Landbus Bregenzerwald
Landbus Unteres Rheintal
Landbus Oberes Rheintal
Landbus Walgau
Landbus Großes Walsertal
Landbus Kleinwalsertal
Landbus Brandnertal
Landbus Klostertal
Landbus Montafon
Vorarlberger Landesregierung
Vorarlberger Gemeindeverband

Bgm. Armin Berchtold
Helmut Egelhofer
Bgm. Josef Mathis
Paul Ammann
Bgm. Franz Ferdinand Türtscher
Wolfgang Kinzel
Bgm. Erich Schedler
Bgm. Dietmar Tschol
Bgm. Bertram Luger
Mag. Karlheinz Rüdissner
Peter Jäger

Termine/Sitzungen

11. Beirat-Sitzung
12. Beirat-Sitzung

26. April 2012
11. Oktober 2012

Bilanz 2012

AKTIVA

	31.12.2012	31.12.2011
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	244.338,27	83.367,61
II. Sachanlagen		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	412.511,35	98.986,90
	656.849,62	182.354,51
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.966.202,57	2.409.809,82
2. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	317.001,51	140.074,35
III. Kassenbestand und Guthaben bei Banken	1.358.241,62	812.784,26
	3.641.445,70	3.362.668,43
	4.298.295,32	3.545.022,94

PASSIVA

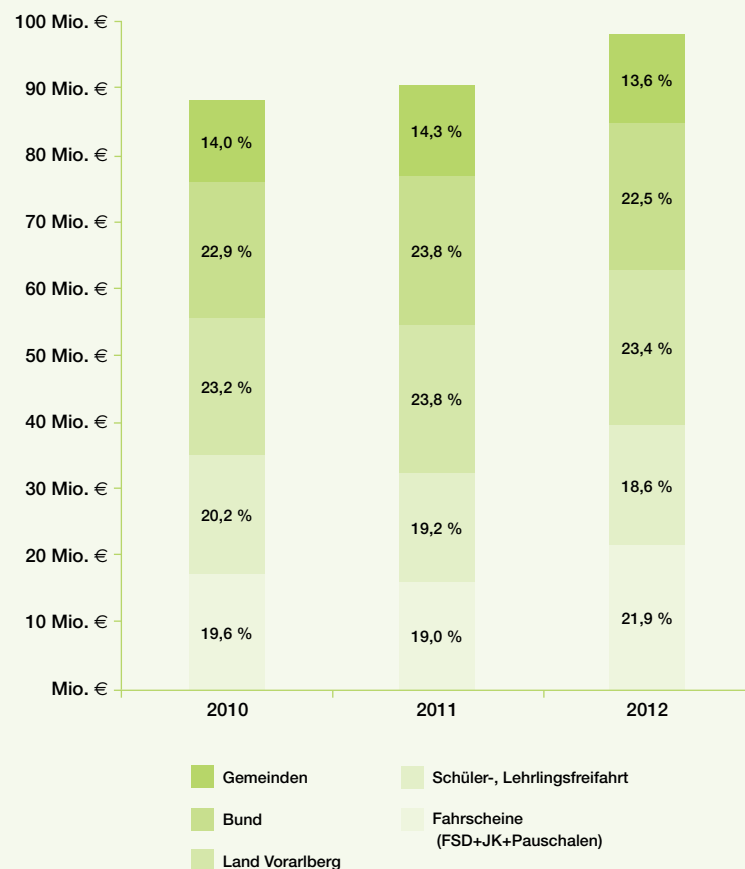
	31.12.2012	31.12.2011
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	300.000,00	300.000,00
II. Bilanzgewinn/-verlust		
Davon Gewinnvortrag 93.473,91	54.095,93	53.600,83
	354.095,93	353.600,83
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	722.372,90	522.678,01
	722.372,90	522.678,01
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Banken		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	387.896,20	329.185,55
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.518.207,55	2.105.077,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	315.722,74	234.481,55
	3.221.826,49	2.668.744,10
	4.298.295,32	3.545.022,94

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 2012

	31.12.2012	31.12.2011
1. Erlöse (Einnahmen und Beiträge)	17.920.576,78	17.421.590,02
2. Sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00
c) Übrige	1.374.541,98	1.350.677,27
3. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen		
a) Materialaufwand	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (Durchtarifierungsverluste und Abgeltungen)	-15.604.124,49	-14.646.736,76
4. Personalaufwand		
a) Löhne	0,00	0,00
b) Gehälter	-780.307,99	-686.370,64
c) Aufwendungen für Abfertigungen	0,00	0,00
d) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-210.462,70	-185.439,52
e) Sonstige Sozialaufwendungen	-80,00	-200,06
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	-248.610,17	-198.199,97
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 12. fallen	-2.270,22	-1.285,18
b) Übrige	-2.451.895,55	-3.113.638,09

	31.12.2012	31.12.2011
7. Zwischensumme aus Z 1. bis 6.	-2.632,36	-59.602,93
8. Zinserträge	4.877,46	21.479,85
9. Zinsaufwendungen	0,00	0,00
10. Zwischensumme aus Z 8. bis 9.	4.877,46	21.479,85
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.245,10	-38.123,08
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.750,00	-1.750,00
13. Jahresgewinn/-verlust	495,10	-39.873,08
14. Auflösung unsteuerter Rücklagen	0,00	0,00
15. Zuweisung zu unsteuerten Rücklagen		
16. Gewinn-/Verlustvortrag	53.600,83	93.473,91
17. Bilanzgewinn/-verlust	54.095,93	53.600,83

Finanzierung ÖV Vorarlberg



Zahlen, Daten, Fakten

Linienkilometer 2012

Bus ca. 18,3 Mio.

Zug ca. 4,3 Mio.

Beförderungen 2012

95,3 Mio.

Fahrscheinverkauf inkl.
SchülerInnen-Freifahrt

ca. € 39,9 Mio.

Anzahl der verkauften
Jahreskarten

48.939 Stück



Karten- und Umsatzerlöse laut Gewinn- und Verlustrechnung der VVV GmbH

Die Beiträge Bund, Land und Gemeinden ergeben sich aus dem Grund- und Finanzierungsvertrag mit dem Bund, der dem Verkehrsverbund zugrunde liegt. Unterschiede in der Aufteilung kann es dann geben, wenn einzelne Vorhaben mit einem anderen Aufteilungsschlüssel abgewickelt werden.

	2010		2011		2012	
	TEur	%	TEur	%	TEur	%
Kartenerlöse						
Jahreskarten	5.135,1	30,5	5.774,3	30,7	6.246,8	32,4
Pauschalangebote	472,5	2,8	611,6	3,3	638,7	3,3
Vorverkaufskarten, Sonderfahrten	28,7	0,2	22,9	0,1	73,6	0,4
Schibus	457,4	2,7	694,3	3,7	744,9	3,9
Linienverkehr	1.631,6	9,7	1.635,6	8,7	1.709,7	8,9
Sonstiges*	1.146,5	6,8	1.375,2	7,3	1.558,7	8,1
Sonstige Erlöse (Clearing)	519,4	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	9.391,2	55,8	10.113,9	53,8	10.972,4	56,9
Beitrag Land	2.456,8	14,6	2.911,6	15,5	2.891,8	15,0
Beitrag Bund	2.581,3	15,3	3.137,7	16,7	2.822,2	14,6
Beitrag Gemeinden	2.414,9	14,3	2.630,5	14,0	2.613,6	13,5
Angaben in Tausend €	16.844,2	100,0	18.793,7	100,0	19.300,0	100,0

*Karten- und Umsatzerlöse, welche über den VVV abgerechnet werden z. B. Bearbeitungsgebühren

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Aufwendungen für bezogene Leistungen	2010		2011		2012	
	TEur	%	TEur	%	TEur	%
Einnahmenabgeltung an Besteller	9.990,7	73,1	10.750,1	73,4	11.700,4	75,0
Ausgaben aufgrund der Alteinnahmengarantie	2.349,6	17,2	2.353,0	16,1	2.254,2	14,4
Wechselseitige Anerkennung (Stadt-/Ortsbus)	1.140,2	8,3	1.306,3	8,9	1.453,1	9,3
Verbundbedingte Verstärkerfahrten	108,3	0,8	144,0	1,0	104,3	0,7
Fahrradmitnahme	58,0	0,4	72,1	0,5	72,5	0,5
Sonstiges*	23,7	0,2	21,2	0,1	19,6	0,1
Angaben in Tausend €	13.670,5	100,0	14.646,7	100,0	15.604,1	100,0

*z. B. Messe, StudentInnen-Karte etc.

Einnahmenentgelte an Besteller

Entgelte an Besteller

Seit 01.01.2006 werden die Gemeindeverbände und Regionen „Brutto“ abgerechnet. Die Linienverbünde erhalten die Einnahmen aus Fahrscheindruck und Erträge aus Jahreskarten vom Verkehrsverbund. Zusätzlich wurde die Tarifbestellung durch die Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH ausbezahlt.

Alteinnahmengarantie

Mit der Alteinnahmengarantie werden die Schiene und zwei kleinere Linien in der Region Arlberg abgerechnet. Sämtliche restlichen Linien sind Gemeindeverbänden zugewiesen und werden im Rahmen der Bruttobestellung finanziert.

Wechselseitige Anerkennung Stadt-/Ortsbus

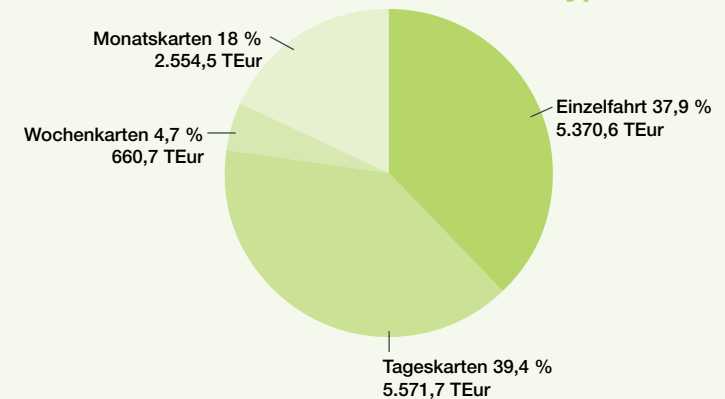
Aufgrund der stetig steigenden Verkäufe von Jahreskarten steigen auch die Abgeltungen an Stadt- und Ortsbusse.

Verteilung Fahrscheineinnahmen

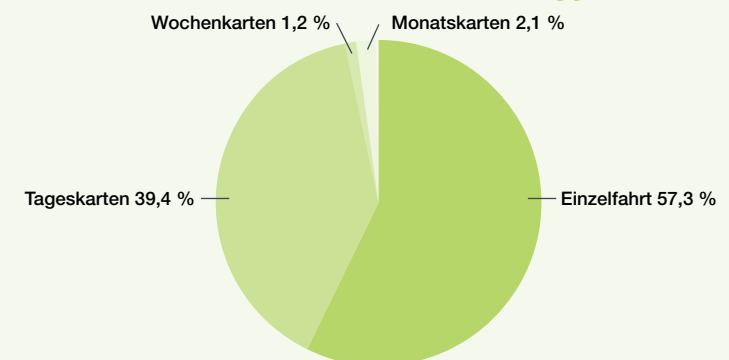
	2010	2011	▲VJ	2012	▲VJ	▲ absolut 11/12
	TEur	TEur	%	TEur	%	TEur
ÖBB	3.717,2	4.122,2	10,9	4.442,6	7,8	320,4
mbs Bahn	295,8	315,2	6,6	333,5	5,8	18,3
Unteres Rheintal	2.757,9	2.718,5	-1,4	2.839,9	4,5	121,4
Bregenzerwald	825,0	856,1	3,8	918,1	7,2	62,0
Oberes Rheintal	890,1	858,5	-3,6	925,2	7,8	66,7
Blumenegg	420,0	425,0	1,2	447,7	5,3	22,7
Gr. Walsertal	74,9	76,5	2,1	81,5	6,5	5,0
Montafon (Bus)	237,3	256,4	8,0	281,6	9,8	25,2
Klostertal	156,7	158,7	1,3	159,7	0,6	1,0
Brandnertal	91,4	97,6	6,8	109,5	12,2	11,9
Arlberg	409,0	406,2	-0,7	411,8	1,4	5,6
Stadtbus Bregenz	334,9	315,4	-5,8	346,1	9,7	30,7
Stadtbus Dornbirn	363,0	323,3	-10,9	333,0	3,0	9,7
Ortsbus Götzis	52,4	55,7	6,3	58,5	5,0	2,8
Stadtbus Feldkirch	462,8	485,1	4,8	510,4	5,2	25,3
Stadtbus Bludenz	100,6	78,7	-21,8	81,0	2,9	2,3
Ortsbus Lech	189,1	200,2	5,9	233,1	16,4	32,9
VVV / Mobilpunkte	42,3	60,0	41,8	141,2	135,3	81,2
Pauschalen/Events	953,2	1.362,7	43,0	1.503,1	10,3	140,4
Angaben in Tausend €	12.373,6	13.172,0	6,5	14.157,5	7,5	985,5

Angaben brutto inkl. USt.

Umsatz nach Fahrscheintyp



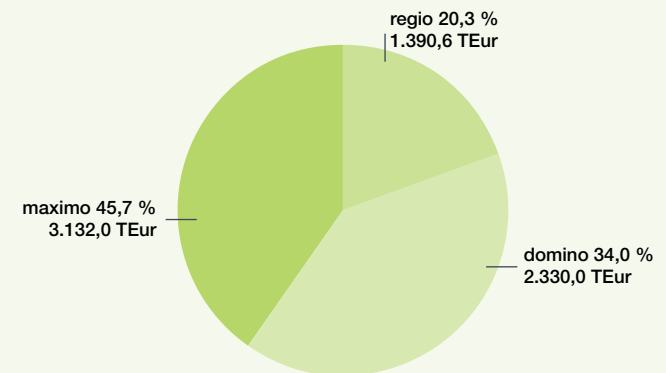
Verkauf nach Fahrscheintyp



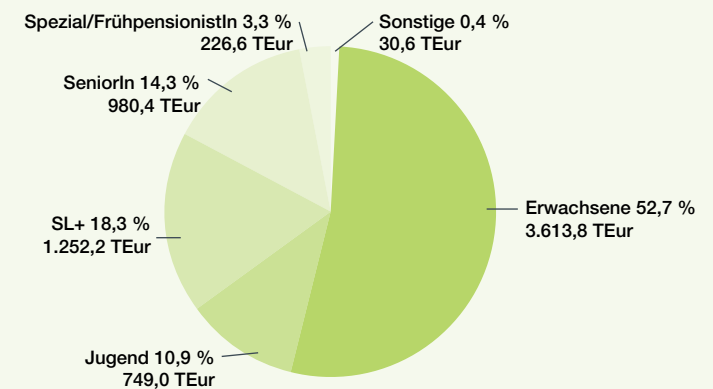
Verteilung Jahreskarteneinnahmen

	2010	2011	▲ VJ	2012	▲ VJ	▲ absolut 11/12
	TEur	TEur	%	TEur	%	TEur
ÖBB/mbS Schiene	1.015,1	1.113,7	9,7	1.221,2	9,7	107,5
Unteres Rheintal	1.215,8	1.301,2	7,0	1.396,0	7,3	94,8
Bregenzerwald	612,6	672,7	9,8	748,8	11,3	76,1
Oberes Rheintal	568,8	622,7	9,5	661,6	6,2	38,9
Blumenegg/Gr. Walsertal	355,5	388,3	9,2	418,9	7,9	30,6
Montafon	327,6	363,5	11,0	407,0	12,0	43,5
Klostertal	159,8	176,9	10,7	201,8	14,1	24,9
Brandnertal	1,8	1,9	5,6	1,9	0,0	0,0
Stadtbus Bregenz	307,0	343,6	11,9	381,8	11,1	38,2
Stadtbus Dornbirn	424,7	545,4	28,4	606,5	11,2	61,1
Ortsbus Götzis	81,7	87,8	7,5	97,4	10,9	9,6
Stadtbus Feldkirch	343,4	369,7	7,7	415,4	12,4	45,7
Stadtbus Bludenz	78,6	90,7	15,4	107,2	18,2	16,5
VVV	156,9	179,5	14,4	187,1	4,2	7,6
Angaben in Tausend €	5.649,3	6.257,6	10,8	6.852,6	9,5	595,0

Umsatz nach Tarifzonen



Umsatz nach Zielgruppen



Umsatzentwicklung 2010 – 2012

	2010	2011	▲ VJ	2012	▲ VJ	▲ absolut 11/12
	TEur	TEur	%	TEur	%	TEur
Einnahmen Verbund						
Fahrscheindrucker	9.949,3	10.372,2	4,3	11.092,4	6,9	720,2
Jahreskarten	5.649,3	6.257,6	10,8	6.852,6	9,5	595,0
	15.598,6	16.629,8	6,6	17.945,0	7,9	1.315,2
Einnahmen Stadt/Ortsbusse						
Fahrscheindrucker	1.296,5	1.437,1	10,8	1.562,0	8,7	124,9
	1.296,5	1.437,1	10,8	1.562,0	8,7	124,9
Verbundraum Vorarlberg						
Fahrscheindrucker	11.245,8	11.809,3	5,0	12.654,4	7,2	845,1
Jahreskarten	5.649,3	6.257,6	10,8	6.852,6	9,5	595,0
Pauschalen	954,6	1.362,7	42,8	1.503,1	10,3	140,4
Angaben in Tausend €	17.849,7	19.429,6	8,9	21.010,1	8,1	1.580,5

Budgetierte Fahrplankilometer im VVV inkl. Schiene

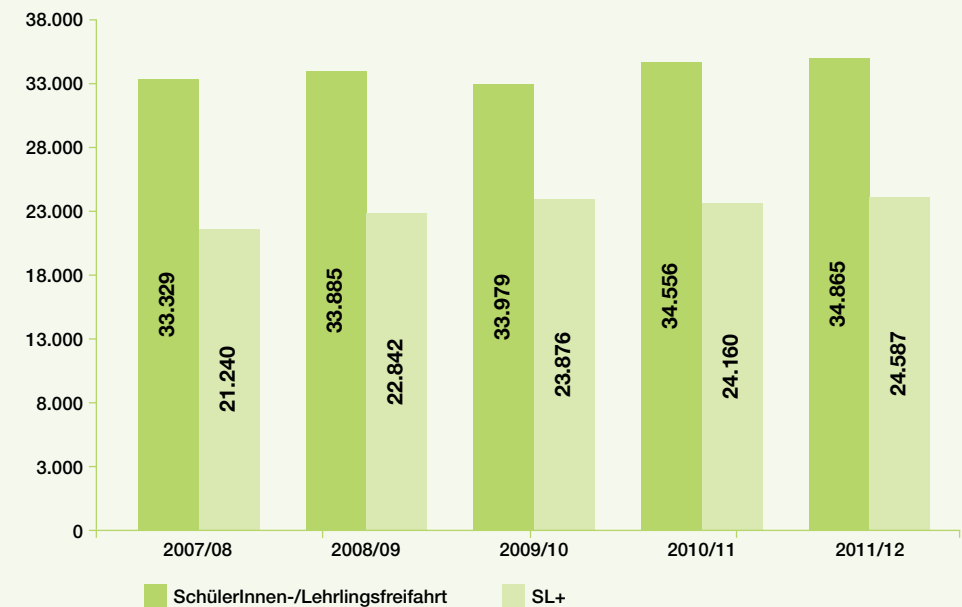
Angaben in 1.000 km	2009/10	2010/11	2011/12	VÄ in %
Stadtbus Feldkirch	1.174,3	1.090,5	1.188,6	9,0
Stadtbus Dornbirn	1.281,4	1.054,5	1.063,5	0,9
Stadtbus Bregenz	531,9	540,3	453,2	-16,1
Stadtbus Bludenz	144,1	141,7	140,8	-0,6
Region Arlberg	180,5	265,2	270,8	2,1
Ortsbus Lech	650,0	447,7	418,1	-6,6
Ortsbus amKumma	322,0	303,4	268,3	-11,6
Liechtenstein Bus Anstalt*	170,0	167,6	187,0	11,6
Landbus Unterland	5.781,2	5.430,6	5.576,2	2,7
Landbus Oberes Rheintal	2.057,4	2.160,2	2.137,8	-1,0
Landbus Montafon	983,6	828,0	916,5	10,7
Landbus Klosters	374,0	399,0	407,4	2,1
Landbus Bregenzerwald	3.131,0	3.292,6	3.313,1	0,6
Landbus Brandnertal	152,4	137,7	140,4	2,0
Landbus Walgau	1.816,1	1.445,0	1.465,0	1,4
Walserbus Kleinwalsertal*	236,0	439,0	330,4	-24,7
Gesamt	18.985,9	18.143,0	18.277,1	0,7
Fahrplankilometer Schiene	2009/10	2010/11	2011/12	VÄ in %
(Lindau) - Bregenz - Bludenz - (St. Anton)	3.665,0	3.690,0	3.747,6	1,6
mbs Bludenz - Schruns	230,1	230,1	230,1	0,0
(Lindau) - Bregenz - St. Margrethen	129,0	129,0	129,0	0,0
Feldkirch - Buchs	199,4	199,4	199,4	0,0
Summe	4.223,5	4.248,5	4.306,1	1,4

* nur österreichische Teile

Entwicklung Jahreskartenverkäufe 2007 – 2012



Entwicklung SchülerInnen-/ Lehrlingsfreifahrt und SL+ 2007 – 2012



Kommunikationsschwerpunkte



Kooperationen

Immer mehr Veranstalter und Bildungsanbieter greifen auf das Angebot von Bus und Bahn zurück: 2012 ist die Zahl der Kooperationen wieder deutlich gestiegen.



MOBILPUNKT

Alle Antworten zum Thema Mobilität erhalten KundInnen des VVV im MOBILPUNKT. An den Standorten in Feldkirch und Bludenz sind kompetente MitarbeiterInnen stets mit Fahrplanauskünften oder Informationen zu Tickets und allen andere Belangen rund um Bus und Bahn zur Stelle. Das Angebot besteht seit 2008 in Feldkirch und seit 2010 in Bludenz und wird täglich von einer Vielzahl von KundInnen frequentiert.



Kundenaktionen

Bei seinen Jahreskarten-BesitzerInnen bedankt sich der VVV mit besonderen Aktionen für ihre Treue. Im Jahr 2012 hatten die VVV-StammkundInnen vier Möglichkeiten, jeweils Packages für zwei zu gewinnen: Das Volksmusik-Openair mit den „Seern“ und Andreas Gabalier, einen Besuch bei der Dornbirner Herbstmesse als VIP-Gast, eine Sonderzugfahrt durch Vorarlberg oder den „Zauber der Weihnacht“ im Bregenzer Festspielhaus.



Dornbirner Messe

Persönliche Information und Beratung bei der Dornbirner Messe – der VVV-Stand gehört für tausende BesucherInnen bereits zum Fixpunkt ihres Messerundgangs.

klima:aktiv
mobil



VVV als klima:aktiv mobil-Partner

Der Verkehrsverbund Vorarlberg ist Partner des Österreichischen Lebensministeriums, wenn es um die Reduktion von CO₂-Emissionen geht. Entsprechende Marketing- und andere Maßnahmen des VVV werden aus klima:aktiv-Mitteln gefördert.



Kinderfahrkarte

Seit November 2010 gibt es für junge Fahrgäste unter sechs Jahren kostenlose Kinderfahrkarten mit lustigen Sammelmotiven. Aktuell gilt es, die neu interpretierte Geschichte vom Froschkönig in neun Motiven zu „ersammeln“. Die passende Sammelmappe dazu bekommen die Kinder direkt in über 214 Kindergärten im ganzen Land und in den Servicestellen von Bus und Bahn.

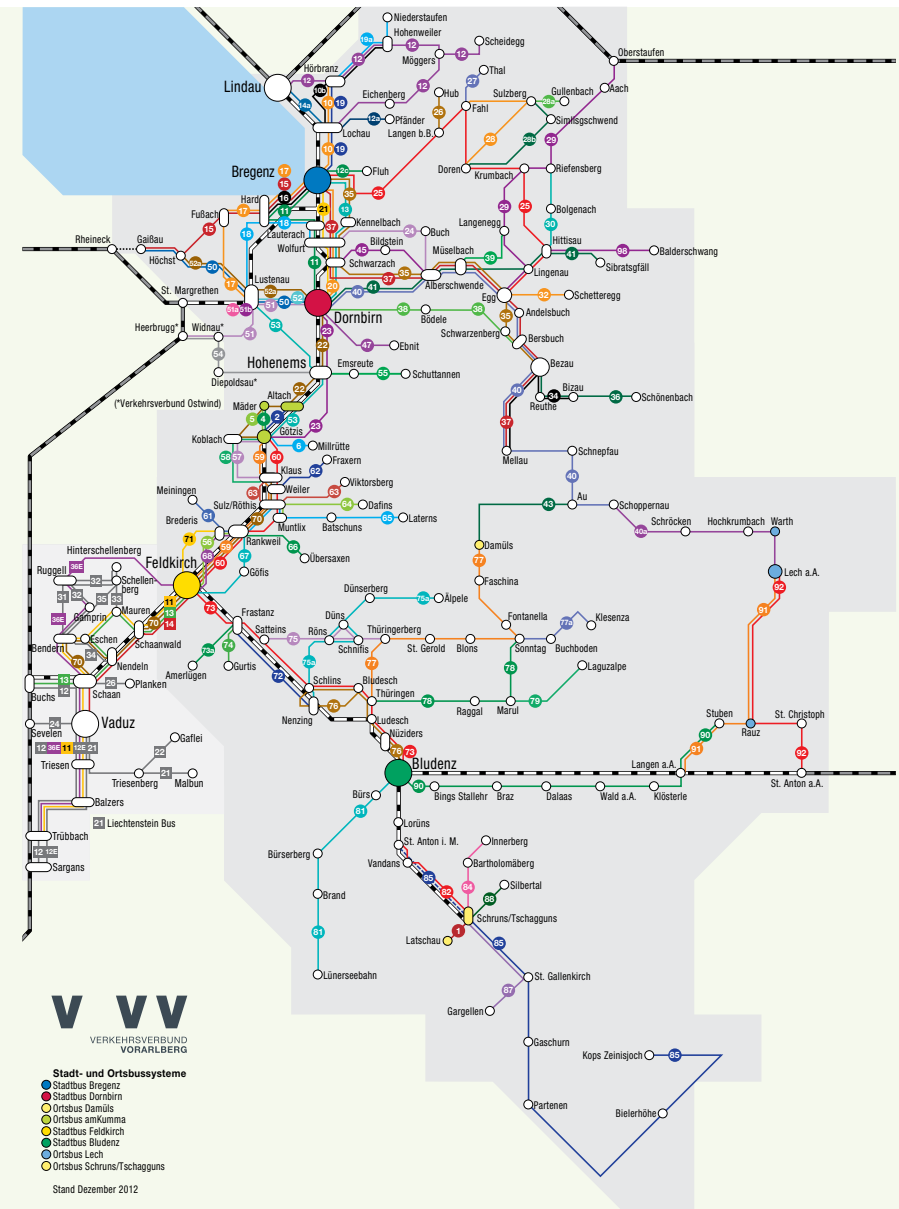
Fahrplan-Info über viele Kanäle

Internet und App werden für die Fahrgastinformation immer wichtiger. Die Abfrage von Fahrplan-Informationen und persönlichen Fahrplänen auf www.vmobil.at hat sich im Zeitraum 2010 – 2012 jeweils verdoppelt.

An größeren Haltestellen sind inzwischen über 50 Bildschirme in Betrieb, die vmobil-App wurde bereits ca. 18.000 mal heruntergeladen.

Internet-Zugriffe und Auskunft

Homepage	2010	2011	2012
BesucherInnen	725.235	860.224	974.293
Fahrplanauskunft	725.658	1.051.964	1.542.254
Seitenaufufe	6.984.631	13.842.997	18.883.998
persönliche Fahrpläne	9.849	16.888	20.232



Impressionen

